



BfG

Bundesanstalt für
Gewässerkunde

Wasserstraßen sind komplexe Gewässersysteme. Die **Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG)**, angesiedelt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV), wirkt dabei mit, sie nachhaltig und leistungsfähig zu gestalten. Als das wissenschaftliche Institut des Bundes für Forschung, Begutachtung und Beratung auf den Gebieten Hydrologie, Gewässernutzung, Gewässerbeschaffenheit, Ökologie und Gewässerschutz berät sie das BMDV, weitere Bundesministerien, die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) und Dritte. In der BfG arbeiten engagierte Menschen aus vielen Disziplinen in einem modern ausgestatteten Arbeitsumfeld.



Die **Bundesanstalt für Gewässerkunde** ist Teil eines 357.582 km² großen Karrierenetzwerks, bestehend aus über 40 Behörden mit rund 24.000 Beschäftigten. Mehr unter <https://www.damit-alles-läuft.de>

Für die Beratung der WSV und des BMVD hinsichtlich eines ökologisch verträglichen Managements unserer Bundeswasserstraßen möchten wir unser Team verstärken. Dazu bedarf es uenökologischer und planerischer Kompetenz und der Bereitschaft, sich im Spannungsfeld unterschiedlicher Nutzungen für lebendige Wasserstraßen einzusetzen.

Die **Bundesanstalt für Gewässerkunde** sucht für das **Referat U3 „Vegetationskunde, Landschaftspflege“** zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** eine/n

Technische Mitarbeiterin / Technischen Mitarbeiter (FH-Diplom/Bachelor) (m/w/d)

**Fachrichtung Landschaftsplanung/-pflege, Geographie, Biologie,
Ökologie/Naturschutz, Biogeowissenschaften**

Der Dienstort ist Koblenz.

Referenzcode der Ausschreibung 20250903_9319

Dafür brauchen wir Sie:

- Fachliche sowie technische Mitarbeit bei landschaftspflegerischen Planungs- und Koordinierungsaufgaben für Unterhaltung und Ausbauprojekte an den Bundeswasserstraßen

- Fachliche Beratung der WSV zu Fragen der Unterhaltung und Umsetzung von Unterhaltungsmaßnahmen
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Unterhaltungsplänen
- Beiträge zur naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung
- Beratung zu Fragen des Artenschutzes
- Planung von ökologisch-wasserwirtschaftlichen Entwicklungsmaßnahmen in Gewässern und Auen
- Ökologische Baubegleitung und Beiträge zur landschaftspflegerischen Ausführungsplanung
- Mitwirkung bei Fragen der Verkehrssicherung von Bäumen
- Fachliche und technische Unterstützung in der Datenaquise, Datenaufnahme, Datenanalyse und Datenbereitstellung, Mitwirkung bei der GIS-Bearbeitung (QGIS, ArcGIS), Pflege von Datenbanken
- Planung und Mitwirkung bei vegetationskundlichen und landschaftsökologischen Monitoringaktivitäten (Vegetations- und Standortdaten in und an Bundeswasserstraßen erfassen und aufbereiten) bzw. Vergabe von Teilaufgaben als gutachterliche Leistungen
- Erarbeitung von Stellungnahmen und Qualitätssicherung von Gutachten Dritter
- Teilnahme an Besprechungen und Geländeterminen mit der WSV und Dritten (Naturschutz, Wasserwirtschaft)

Ihr Profil:

Das sollten Sie unbedingt mitbringen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (FH-Diplom/Bachelor) im Bereich der Landschaftsplanung/-pflege, Geographie, Biologie, Ökologie/Naturschutz, Biogeowissenschaften bzw. vergleichbare Qualifikation

Das wäre wünschenswert:

- Hohe Zuverlässigkeit und Leistungsbereitschaft, Selbständigkeit und Organisationsvermögen, Teamfähigkeit
- Erfahrungen in QGIS und/oder ESRI-Technologien wie z. B. ArcGIS Desktop, ArcGIS Pro
- Fachwissen und Erfahrungen in der Landschaftsplanung mit einem Schwerpunkt Vegetation, Ökologie der Auen und Ästuare, Biotoppflege und -entwicklung sowie in GIS-gestützten Datenauswertungen
- Artenkenntnis höherer Pflanzen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Umwelt- und Planungsrecht (Biotop- und Artenschutz, Wasserwirtschaft, Genehmigungsplanung)
- Fließende Deutsch- und Englischkenntnisse
- Bereitschaft zur Durchführung von mehrtägigen Dienstreisen
- Kfz-Führerschein

Das bieten wir Ihnen:

Die Vergütung erfolgt nach TVöD Entgeltgruppe E 11. Darüber hinaus bieten wir Ihnen zusätzliche Leistungen nach dem TVöD Bund. Sie erhalten eine Einarbeitung durch ein

fachlich versiertes Team sowie durch eine bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildung.

Besondere Hinweise:

Sie können sich auf ein bestens ausgestattetes Arbeitsumfeld mit einem innovativen Team ebenso freuen wie auf interessante berufliche Herausforderungen. Die tarifvertragliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden.

Wir bieten unseren Beschäftigten individuelle Arbeitszeitabsprachen sowie Teil- und Gleitzeit, um die Vereinbarkeit von Berufs- und Familieninteressen zu berücksichtigen. Bei Vorliegen der Voraussetzungen besteht die Möglichkeit des flexiblen örtlichen Arbeitens auf Grundlage einer Dienstvereinbarung. Bei Betreuungsgespässen steht ein Eltern-Kind-Arbeitszimmer zur Verfügung. Wir fördern aktiv die Gesundheit der Beschäftigten durch das Angebot von Gesundheitsmaßnahmen. Die Aus-, Fort- und Weiterbildung erfolgt angepasst an den individuell festgestellten Bedarf.

Der Dienstposten ist grundsätzlich zur Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten geeignet.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des § 8 BGlG bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Sofern Sie einen **ausländischen Bildungsabschluss** erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 13.05.2025** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite:

<https://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Wählen Sie dort „Bewerbung mittels Referenzcode“ aus und geben Sie bitte im Verlauf Ihrer Bewerbung den **Referenzcode 20250903_9319** ein. Die Benutzerdokumentation finden Sie über den o. g. Link.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Motivationsschreiben, Lebenslauf, FH-Diplom-/Bachelorzeugnis und -urkunde, Arbeitszeugnisse/-Beurteilungen sowie Schulabschlusszeugnis**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter **„Ausbildung/Abschlüsse“** Ihren entsprechenden Studienabschluss und unter **„Berufserfahrungen“** Ihre Arbeitgeber der letzten 5 Jahre ein.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung.

Ansprechperson:

Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen Herr Schröder (Tel.: 0261 1306-5140). Personalrechtliche Auskünfte erhalten Sie unter personalgewinnung@bafg.de.

<https://www.bafg.de>

<https://www.bav.bund.de>